

Information an Eltern und Erziehungsberechtigte

**Der Trainingsraum -  
ein Programm zur Steigerung  
des sozialen Miteinanders, der Unterrichtsqualität und  
des eigenverantwortlichen Handelns im Unterricht**

Wie bereits durch das einstündige freiwillige Sozialtraining im Schuljahrgang 5 eine nachhaltige soziale Stärkung erzielt werden konnte, so soll mit Beginn des neuen Schuljahres zusätzlich sukzessive für alle Schuljahrgänge an der Oberschule Salzburg das sogenannte Trainingsraum-Programm erprobt werden. Halbjährlich wird das Programm evaluiert und fortgeschrieben.

Die **Ziele** des Programms bestehen darin,

- den lernbereiten Schüler/innen entspannten, ungestörten und qualitativ guten Unterricht anzubieten.
- über das Maß hinaus störenden Schüler/innen Hilfen anzubieten, die darauf ausgerichtet sind, dass sie ihr Sozialverhalten verbessern und die notwendigen sozialen Schlüsselqualifikationen wie Kommunikationsfähigkeit, Konfliktfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Empathie erwerben.
- den gegenseitigen Respekt zu fördern und die Eigenverantwortung für Entscheidungen im Unterricht zu übernehmen.

**Verlauf**

**Vereinbarung von Klassenregeln**

Klassenregeln werden gemeinsam vereinbart, welche alle Beteiligten verbindlich einhalten. Zum Beispiel:

- Jeder Schüler und jede Schülerin hat das Recht guten Unterricht zu bekommen und die Pflicht, für einen störungsfreien Unterricht zu sorgen.
- Jeder Lehrer und jede Lehrerin hat das Recht, ungestört zu unterrichten und die Pflicht, für einen guten Unterricht zu sorgen.

Alle müssen die Rechte der anderen akzeptieren und ihre Pflichten erfüllen.

Das bedeutet konkret:

- Ich erscheine pünktlich zum Unterricht.
- Ich halte meine Unterrichtsmaterialien bereit. ....

**Mehrfacher Verstoß gegen die Klassenregeln**

Nach wiederholtem Regelverstoß entscheiden sich die Schüler/innen dazu, am Trainingsraumprogramm teilnehmen zu wollen. Dazu gehen sie in den als Trainingsraum ausgewiesenen Raum, wo sie in Begleitung einer Beratungslehrkraft oder einer Fachkraft für Sozialpädagogik dann die Möglichkeit haben, das eigene

Verhalten anhand vorgegebener Fragestellungen in schriftlicher Form zu reflektieren, um letztlich Hilfen und Strategien zur Verhaltensänderung zu erarbeiten. Am Ende des Gesprächs erstellen die Schüler einen Plan, der zur Rückkehr in die Klasse berechtigt und der inhaltlich das neue Verhalten beschreibt, welches die Schüler/innen bereit sind zu zeigen. Ist eine Einsicht erkennbar und der Wille zur Verhaltensänderung vorhanden, so nehmen die Schüler/innen dann rasch wieder am regulären Unterricht teil.

### **Besuch des Trainingsraumes**

Eltern und Erziehungsberechtigte werden über die Teilnahme des Kindes am gleichen Tag informiert. Nach dem dritten Trainingsraumbesuch werden kurzfristig in einem Beratungsgespräch mit Eltern/Erziehungsberechtigten und dem Kind Hilfsmaßnahmen zur weiteren sozialen Entwicklung erörtert.

Nach dem fünften Trainingsraumbesuch wird in einem Klärungsgespräch mit Eltern/Erziehungsberechtigten und dem Kind, ggfs. mit Beratungsinstitutionen der Jugendhilfe oder der Schulpsychologie festgestellt, ob eine vertrauensvolle Zusammenarbeit auf Basis der Klassenregeln, der Schulordnung und des Leitbildes der Oberschule Salzbergen noch gegeben ist, um daraus die weitere schulische Zukunft des Kindes abzuleiten.

### **Verweigerung der Mitarbeit / Keine Einsicht in Fehlverhalten**

Schüler/innen, die sich im Trainingsraum wider Erwarten verweigern und nicht bereit sind mitzuarbeiten, bekommen für den Tag keine Berechtigung zur Rückkehr zum regulären Unterricht. Die Eltern / Erziehungsberechtigten werden telefonisch informiert und gebeten, die Kinder abzuholen. Zugleich wird kurzfristig ein Beratungstermin angeboten, um Hilfen und Strategien miteinander zu erarbeiten.

### **Zusammenarbeit mit Eltern / Erziehungsberechtigten**

Ich zähle auf Ihre Unterstützung auch insbesondere in familiären Gesprächen über die Einhaltung der Klassenregeln im Unterricht. Uns allen sollte der gegenseitige Respekt und der wohlwollende Umgang miteinander am Herzen liegen.

Zudem möchte ich Sie bitten, die telefonische Erreichbarkeit auch im Notfall (z.B. Unfall, Verletzung, etc.) sicherzustellen, indem Sie Ihre aktuellen Kontaktdaten im Sekretariat hinterlegen.

Ich weise Sie auch hiermit vorsorglich darauf hin, dass bei schwerwiegenden Verstößen gegen die Schulordnung über die üblichen Hilfsmaßnahmen hinaus, möglicherweise auch Unterstützung durch die Polizei, das Jugendamt oder andere professionelle Institutionen in Anspruch genommen werden.

Lassen Sie uns miteinander dafür sorgen, dass jedes Kind eine unbeschwerte und erfolgreiche Schulzeit erleben kann.

Mit freundlichen Grüßen

U. Ouken

Schulleiterin

Weitere Informationen zum Trainingsraumprogramm sind unter [www.oberschule-salzbergen.de](http://www.oberschule-salzbergen.de) zu finden.